

Online-Shopping / Zahlungsverkehr

Thema	Zielgruppe	Dauer	Benötigtes Vorwissen
Salat der Zahlungsmethoden! Nachnahme, Barzahlung oder Überweisung: Wie soll Andre sein neues Handy bezahlen?	Sek I	45 Minuten	--

Intention der Stunde:

Die Schülerinnen und Schüler sollen im Rahmen der vorliegenden Unterrichtseinheit:

- (1) Lernen, dass es verschiedene Zahlungsmethoden (z.B. Überweisung, Bareinzahlung, Nachnahme, Barzahlung bei Abholung, Lastschrift) in der Abwicklung elektronischer Kaufvorgänge gibt.
- (2) Verstehen, dass fallbezogen bestimmte Zahlungsmethoden beim Online-Shopping vorzuziehen sind.

Begriffe:

- ⇒ Online-Shopping – Zahlungsverkehr – Überweisung – Nachnahme – Bareinzahlung -
- Barzahlung – Lastschrift

(Ökonomische) Kompetenzen:

Den Schülerinnen und Schüler werden im Laufe der Stunde folgende Punkte vermittelt:

- Sie lernen Überweisung, Nachnahme, Barzahlung, Bareinzahlung und Lastschrift als Methoden im Zahlungsverkehr kennen.
- Am Beispiel des Online-Shoppings ordnen die Lernenden verschiedene Zahlungsmethoden für die Abwicklung elektronischer Einkäufe ein. Dies soll ihnen durch eine vorherige Auseinandersetzung mit den Vor- und Nachteilen gelingen.
- Sie treffen teambasierte Entscheidungen für eine fallbezogen vorzuschlagende Zahlungsmethode beim Online-Shopping.
- Die Lernenden lernen ihre Entscheidungen (ökonomisch) zu begründen

Materialien:

- Tafelbild „M 1“
- Ausgangssituation „M 2“
- Informationsmaterial „M 3“
- Arbeitsblatt Gruppenarbeit „M 4“

Grundlagentext:

Junge Menschen nutzen zunehmend die Möglichkeiten des virtuellen Einkaufs auf verschiedenen Plattformen (z.B. Ebay, Amazon). Dabei ist jedoch zu berücksichtigen, dass bei Jugendlichen unter 18 Jahren diese Einkäufe „schwebend –unwirksam“ sind, da Jugendliche im Alter von 7 bis 18 Jahren nur „eingeschränkt geschäftsfähig“ sind. Dies bedeutet, dass die Eltern des Minderjährigen dem Kauf in der Regel 14 Tage lang widersprechen können. Ein solcher Widerspruch führt dann dazu, dass der Kauf ungültig ist: Die Ware muss vom Jugendlichen an den Händler zurückgegeben werden und der Kaufpreis muss dem Jugendlichen vollständig erstattet werden.

Trotz der häufigen Nutzung von Online-Shops durch Jugendliche sind sie sich vielfach der Vorteile und Nachteile sowie der Möglichkeiten verschiedener Zahlungsmethoden beim Online-Shopping nicht bewusst.

In dieser Unterrichtseinheit sollen die Schülerinnen und Schüler im ersten Teil einer Reihe zum Online-Shopping mit Schwerpunkt Zahlungsmethoden anhand einer Ausgangssituation Vorteile und Nachteile verschiedener „klassischer“ Zahlungsmethoden (Barzahlung, Bareinzahlung, Nachnahme, Überweisung, Lastschrift) erörtern und kennenlernen. Neuere Zahlungsmethoden (z.B. PayPal, PaySafeCard) sowie das Zahlen per Kreditkarte werden an dieser Stelle noch ausgeklammert und in einer folgenden Unterrichtseinheit separat aufgegriffen.

Unterrichtsverlauf (45 Min.)

Phase	Zeit	Inhalt	Sozialform	Medien und Materialien	Methodisch-didaktische Anmerkungen
Einstieg	5 Minuten	Die Schülerinnen und Schüler werden bei ihren Erfahrungen zum Online-Shopping abgeholt. Hieraus wird abgeleitet, mit welchen Arten des Zahlungsverkehrs die Schülerinnen und Schüler schon einmal in Berührung gekommen sind.	Frontal Lehrkraft-Schüler*Innen-Gespräch (fragenentwickelnd)	M 1	Der Begriff „Online-Shopping“ wird in der Mitte der Tafel platziert. Die Lehrkraft stellt zur Einleitung folgende Fragen: 1.: Wo habt ihr schon einmal über das Internet eingekauft? Uns interessiert erstmal das Onlineauktionshaus Ebay. 2.: Wer hat dort eingekauft (Umfrage 1) 3.: Wer hat dort verkauft (Umfrage 2) 4.: Wie habt ihr die Zahlungen abgewickelt? Antworten werden von der Lehrkraft an der Tafel festgehalten. Zum Abschluss: „Welche Zahlungsart sinnvoll sein kann, versuchen wir heute herauszufinden.“
Planung	10 Minuten	Die Schülerinnen und Schüler lesen und/oder spielen die Situation („Die Fragen des Andre“) und leiten ab, welche Zahlungsmethoden bei Ebay im Gespräch zwischen Lars und Andre angesprochen werden. Es wird diskutiert, inwieweit Vor- und Nachteile der einzelnen Zahlungsmethoden gegenübergestellt werden können.	Plenum	M 2	Die Ausgangssituation wird ausgeteilt. Die Schülerinnen und Schüler lesen oder spielen in jeweils unterschiedlichen Rollen. Aus dem Text leiten die Schülerinnen und Schüler, ggfs. mit Unterstützung durch die Lehrkraft, die arbeitsteilige Gruppenarbeit (fünf Gruppen) verschiedener Zahlungsmethoden auf Ebay her.
Erarbeitung	15 Minuten	Anhand eines Informationstextes (M 3) und der Ausgangssituation (M 2)	Gruppenarbeit	M 2	Die Erarbeitung erfolgt in einer arbeitsteiligen Gruppenarbeit. Jede Gruppe erarbeitet eine

		erarbeiten die Lernenden Vor- und Nachteile der Zahlungsmethoden Barzahlung, Bareinzahlung, Überweisung und Nachnahme.		M 3 M 4a-M4e (Poster- ausschnitt)	Zahlungsmethode. Hierbei sind je nach Ausstattung verschiedene Medien zur Durchführung der Gruppenarbeit denkbar, z.B. Poster oder PowerPoint-Folien.
Sicherung	10 Minuten	Die Ergebnisse der Gruppenarbeit werden durch einen oder zwei Gruppensprecher vor der Klasse präsentiert.	Plenum (Präsentation)	M4a-M4e (Poster- ausschnitt)	Den Schülerinnen und Schüler wird zur Sicherung ein Ergebnisblatt ausgeteilt. Hierzu können die leeren Seiten M4a bis M4d ausgedruckt und verteilt werden. Die Schülerinnen und Schüler präsentieren der Klasse ihre Ergebnisse. Fragen zur Sicherung: Was ist Nachnahme/Überweisung/Barzahlung, Bareinzahlung oder Lastschrift? Welche Vorteile ergeben sich? Welche Nachteile ergeben sich?
Hausaufgabe/ Reflexion	5 Minuten	Die Schülerinnen und Schüler lösen vor dem Hintergrund der Erkenntnisse aus der Gruppenarbeit die Ausgangssituation.	Plenum	M4a-M4	Frage: Welche Zahlmethode ist für die Ausgangssituation zu raten und wieso? (bei Postern z.B. Lösung über Stimmungsbild mit Klebepunkten)

Anmerkungen zum Unterrichtsverlauf

Einstieg

Die Unterrichtseinheit mit dem Schwerpunkt Zahlungsmethoden bietet einen generellen Einstieg in den Bereich Online-Shopping, der in den folgenden Stunden weiter auszubauen ist. Im Einstieg wird an Erfahrungen der Schülerinnen und Schüler mit dem Online-Shopping angeknüpft. Hierbei wird abgefragt, welche Zahlungsmethoden die Schülerinnen und Schüler bei ihren Transaktionen im Online-Shopping eingesetzt haben. Ziel ist es, für die verschiedenen Methoden im Zahlungsverkehr des Online-Shoppings zu sensibilisieren und deren Vor- und Nachteile (bzw. Risiken) zu erkennen. Anhand einer anknüpfenden Fallsituation wird der Fokus auf die vier Zahlungsmethoden Überweisung, Nachnahme, Barzahlung (bei Selbstabholung) und Bareinzahlung gelegt, die auf der Online-Verkaufsplattform Ebay zur Verfügung gestellt werden. PayPal als wichtige Zahlungsmethode wird ausgeklammert und im weiteren Verlauf der Unterrichtsreihe aufgegriffen. Dasselbe gilt für die Kreditkarte.

Übung

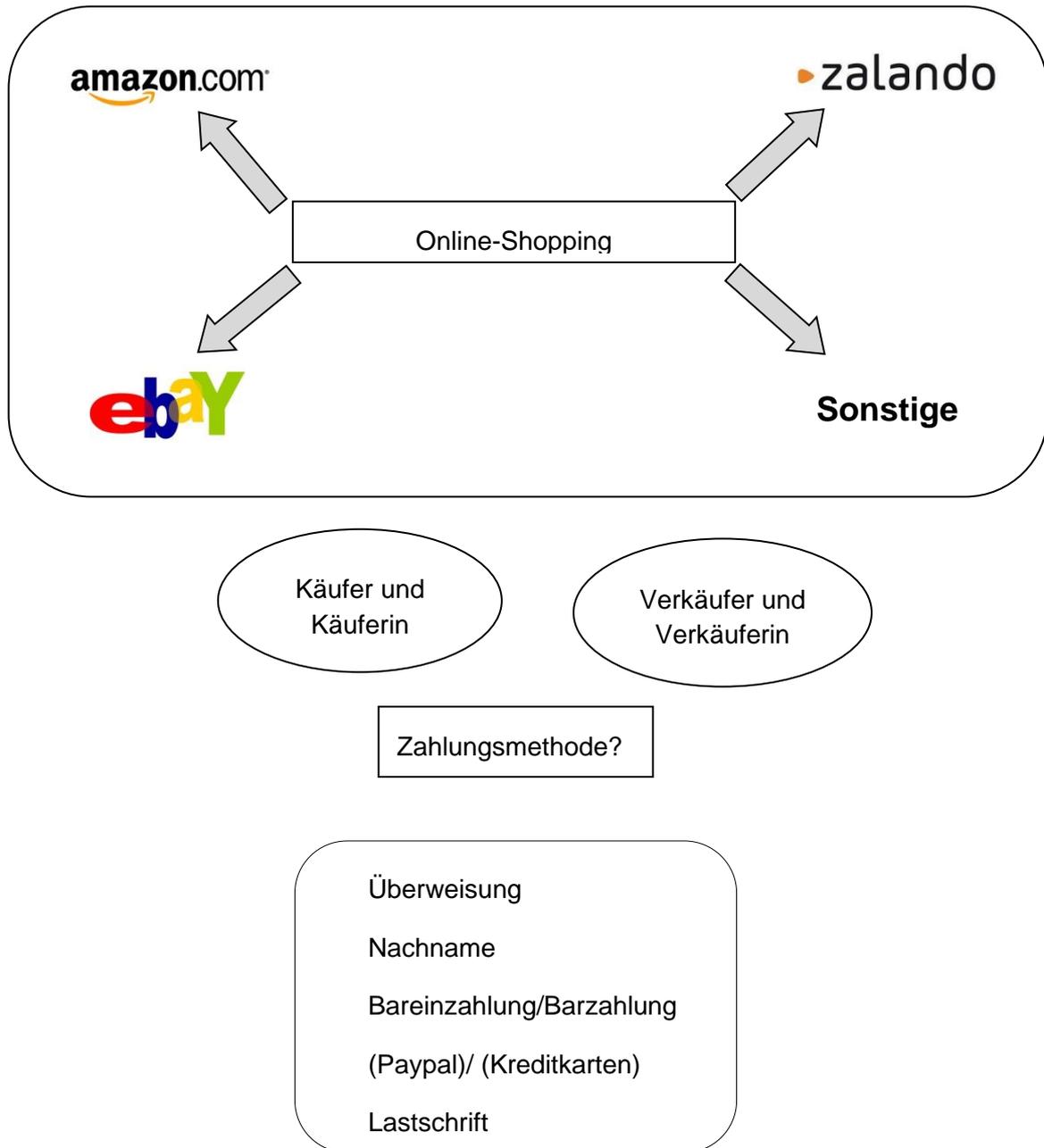
Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten Vor- und Nachteile von Überweisung, Nachnahme, Barzahlung (bei Selbstabholung) und Bareinzahlung in arbeitsteiliger Gruppenarbeit und bereiten eine Kurzpräsentation vor der Klasse vor. Dadurch lernen die Schülerinnen und Schüler, sich aktiv in einer Gruppe über Vor- und Nachteile verschiedener Zahlungsmittel beim Online-Shopping auszutauschen und in einer Kurzpräsentation zu verteidigen.

Sicherung

Die Schülerinnen und Schüler stellen Vor- und Nachteile der vier verschiedenen Zahlungsmethoden vor. Auf Basis der gesammelten Ergebnisse der vier Gruppenarbeiten kommen die Schülerinnen und Schüler zu einer begründeten Empfehlung für eine Zahlungsmethode im Fall der in der Ausgangssituation beschriebenen Situation. Ziel ist es, verschiedene Zahlungsmethoden beim Online-Shopping (insbesondere Ebay) zu reflektieren.

Arbeitsblatt / Arbeitsblätter

M 1: Tafelbild



M 2: Ausgangssituation „Die Fragen des Andre“

Andre meldet sich bei Ebay an. Er möchte sich ein neues Handy kaufen. Er hat sein Augenmerk auf das Produkt eines Fachhändlers aus Leipzig geworfen. Mit seinem Kumpel Lars unterhält er sich über Online-Shopping. Lars ist ein erfahrener „Ebayer“ und kennt die unterschiedlichen Zahlungsmethoden.

Andre: Wie bezahlst du eigentlich gekaufte Ware bei Ebay?

Lars: Mit PayPal. Das ist die Zahlungsmethode für erfahrene Käufer und Verkäufer. Dir würde ich anfangs anderes raten.

Andre: Hm, was sollte ich denn machen?

Lars: Es gibt verschiedene Möglichkeiten. Zum einen die Überweisung. Die Bankverbindung des Käufers kannst du einsehen oder er schickt sie dir per E-Mail. Das ist natürlich gefährlich. Zum anderen die Bareinzahlung. Damit trittst du wie bei der Überweisung in Vorkasse – aber niemand sieht deine Kontonummer. Mag vorteilhaft sein.

Andre: Wieso?

Lars: Wer sagt denn, dass dann die Ware auch ankommt? Kennst du den Verkäufer? Gerade, wenn es teure Ware gewesen ist, ist Kontrolle besser als Vertrauen. Bei Vorkasse ist das schwierig.

Andre: Wie könnte ich den Verkauf denn noch abwickeln? Irgendwie muss die Geldübergabe doch stattfinden?

Lars: Vielleicht wohnt der Verkäufer in der Nähe. Dann kannst du vorbeifahren und dein Geld gleich bar mitbringen. Oder du regelst es per Nachnahme. Hier musst du dir aber bewusst sein: Das kostet Geld!

Andre: Also ist Überweisung dann doch am besten?

Lars: Nicht unbedingt. Ich sagte, es kommt darauf an! Wenn du bei einem professionellen Verkäufer kaufst, dann hat der viele positive Bewertungen und kein Interesse an unzufriedenen Kunden. Dann kannst du auch per Vorkasse bezahlen. Wenn jemand ganz neu bei Ebay ist, ist das sicher gefährlicher.

M 3: Informationsmaterial: Zahlungsmöglichkeiten bei Ebay

Gebräuchliche Zahlungsmöglichkeiten bei Ebay:

Überweisung/Vorkasse

Der Kunde und die Kundin zahlt per Banküberweisung das Geld und bekommt anschließend die Ware. Die Überweisungsdaten werden dem Käufer und der Käuferin per E-Mail mitgeteilt oder stehen bereits im Auktionstext drin.

Bareinzahlung

Sie können per Bareinzahlung bei der Bank die Überweisung tätigen. Hierdurch erkennt der Verkäufer und die Verkäuferin nicht ihre Kundendaten.

Lastschrift

Beim Zahlen per Lastschrift muss der Kunde und die Kundin seine bzw. ihre Bankdaten hinterlegen. Der Händler bzw. die Händlerin bucht dann den fälligen Betrag vom Konto des Kunden ab und verschickt den Artikel. Käuferschutz genießt der Kunde und die Kundin nur bei Artikeln mit eBay-Garantie.

Nachnahme

Der Verkäufer bzw. die Verkäuferin versendet den Artikel und der Käufer und Käuferin zahlt den Artikel Bar bei Empfang der Ware. Es fallen hier besondere Gebühren an, bitte im Vorab im Angebot nachschauen.

Abholung und Barzahlung

Einige Anbieter und Anbieterinnen bieten die Möglichkeit, dass Käufer bzw. Käuferinnen die Ware abholen können. Hier sollte der Käufer und Käuferin sich vorab informieren, ob das möglich ist. Die Ware wird dann bar bezahlt. Bei sperrigen Artikeln bietet sich diese Methode an.¹

¹ Vgl. <https://gutschein.woxikon.de/ebay/zahlungsarten/> [21.01.2020].

M 4: Tabellen zur Gruppenarbeit

M4a: Überweisung

Vorteile	Nachteile
Empfehlung/keine Empfehlung für Andre, weil <i>(erst <u>nach</u> Präsentation aller Zahlungsmethoden entscheiden!)</i>	

M4b: Nachnahme

Vorteile	Nachteile
Empfehlung/keine Empfehlung für Andre, weil <i>(erst <u>nach</u> Präsentation aller Zahlungsmethoden entscheiden!)</i>	

M4c: Bareinzahlung

Vorteile	Nachteile
Empfehlung/keine Empfehlung für Andre, weil <i>(erst nach Präsentation aller Zahlungsmethoden entscheiden!)</i>	

M4d: Barzahlung mit Abholung

Vorteile	Nachteile
Empfehlung/keine Empfehlung für Andre, weil (erst nach Präsentation aller Zahlungsmethoden entscheiden!)	

M4d: Lastschrift

Vorteile	Nachteile
Empfehlung/keine Empfehlung für Andre, weil (erst nach Präsentation aller Zahlungsmethoden entscheiden!)	

Arbeitsaufgaben:

- (1) Diskutieren Sie Vor- und Nachteile der einzelnen Zahlungsmöglichkeiten (Gruppe: Bareinzahlung, Abholung, Nachnahme, Überweisung). Hinweis: Lassen Sie Paypal aus, hierzu lernen wir später mehr!
- (2) Andre verdient nicht sehr viel Geld, so dass das Handy für ihn eine teure Anschaffung wäre. Er traut dem Verkäufer nicht wirklich, da dieser trotz guter Bewertungen aus Andres Sicht anonym ist. Prüfen Sie, ob die von Ihnen erarbeitete Zahlungsmethode für Andre überhaupt in Frage kommen sollte.

Lösungen zu M 4

M4a: Überweisung

Vorteile	Nachteile
Unkompliziert Schnell	Vorkasse Gefahr, bei hohen Überweisungen viel Geld zu verlieren
Empfehlung/keine Empfehlung für Andre, weil	
Er fürchtet, bei teurer Ware (Handy) sein Geld zu verlieren.	

M4b: Nachnahme

Vorteile	Nachteile
Ware wird geprüft, ehe es zur Überweisung kommt	Zusätzliche Kosten
Empfehlung/keine Empfehlung für Andre, weil	
Andre vor Bezahlung die Ware/den Eingang der Ware prüfen kann.	

M4c: Bareinzahlung

Vorteile	Nachteile
Als Käufer bzw. Käuferin bleibt man anonym Kontodaten bleiben verborgen	Vorkasse
Empfehlung/keine Empfehlung für Andre, weil	
er fürchtet, bei teurer Ware (Handy) sein Geld zu verlieren.	

M4d: Barzahlung mit Abholung

Vorteile	Nachteile
Prüfung der Ware Persönlicher Kontakt Keine Transportkosten	Andre wohnt in Bielefeld, der Händler in Leipzig. Dadurch ist der Aufwand sehr hoch.
Empfehlung /keine Empfehlung für Andre, weil	
der Aufwand der Selbstabholung (Leipzig-Bielefeld) in keinem Verhältnis steht.	

M4e: Lastschrift

Vorteile	Nachteile
Unkompliziert Schnell	Nur bei Artikeln mit eBay-Garantie genießt Andre Käuferschutz.
Empfehlung /keine Empfehlung für Andre, weil	
Andre keinen Käuferschutz genießt, wenn er sich einen Artikel ohne eBay-Garantie aussucht.	